

Center wächst bis Weihnachten

Investor stellt Pläne des „neuen“ Dornburg-Centers vor – Drogeriemarkt zieht ein und Discounter vergrößert

Im Dornburg-Center in Frickhofen sollen bereits Ende des Jahres ein neuer Lidl-Markt und eine Filiale der Drogerie-Kette Rossmann eröffnet werden. Gestern stellten Architekt Willi Hamm vom Bad Camberger Büro Willi Hamm + Partner sowie Investor Günter Röser die Erweiterungspläne vor.

Dornburg-Frickhofen. Vier Millionen Euro fließen nach Angaben von Günter Röser in die Erweiterung des Dornburg-Centers.

In westlicher Richtung wird das Center um eine 10000 Quadratmeter große Fläche erweitert, die derzeit hergerichtet und später mit Aushub von Basalt-Schmidt auf Höhe des derzeitigen Center-Geländes aufgefüllt werden soll. Zu den zwei Märkten werden zusätzliche 100 kostenfreie Parkplätze entstehen und deren Gesamtzahl somit auf 218 steigen.

Der heutige Lidl-Markt wird in einen Neubau umziehen, der 1300 Quadratmeter Verkaufsfläche statt der bisherigen 800 bieten kann. Kim Borrmann von Lidl betonte, dass die Ware damit künftig moderner und großzügiger präsentiert werden könne. Die Gänge würden breiter und das Licht angenehmer, sagte Borrmann. Auch die Außenansicht werde schicker und so, wie sich Lidl die Märkte seiner Zukunft vorstelle. Am Sortiment ändere sich gegenüber dem aktuellen Markt nichts.

Getränkemarkt möglich

Was mit dem bisher von Lidl genutzten Gebäude im Dornburg-Center passiert, konnte Röser gestern noch nicht sagen. Er stehe aber

mit einem Getränkemarkt in Verhandlungen, verriet er. Hamm sagte, dass es auch wichtig für die Gemeinde Dornburg sei, dass Rossmann sich mit einer Drogerie-Filiale mit 700 Quadratmeter Verkaufsfläche neu im Center ansiedele. Denn derzeit gebe es im kompletten Gemeindegebiet überhaupt keine Drogerie mehr.

Der Architekt dankte dem Investor für seine Visionen. Es werde hier das Richtige zum Wohl der Gemeinde getan, denkt Hamm. Er lobte auch die Gemeinde für die gute Zusammenarbeit, denn die habe nun mal die Planungshoheit und ohne sie gehe gar nichts.

Kaufkraft bleibt im Ort

Die Auffüllung des Erweiterungsgeländes soll Ende März durch die heimische Baufirma Triesch abgeschlossen sein. Die getroffene Entscheidung sei gut für die Bürger, meinte Bürgermeister Andreas Höfner (CDU). Sie halte die Kaufkraft in der Gemeinde und ziehe möglicherweise sogar noch zusätzliche Kaufkraft nach Dornburg. Höfner dankte Lidl für sein Bekenntnis zum Standort Frickhofen durch die Entscheidung für den Marktneubau. Dass ein neuer Drogeriemarkt komme, sei für viele Bürger auch wichtig gewesen. Der Dornburger Verwaltungschef ist zuversichtlich, dass bis Ende März auch die Baugenehmigung für die neuen Gebäude Rechtskraft erlangt habe und die Arbeiten dann fließend weitergehen könnten. Röser hat sich auch noch die Optionsflächen für eine weitere Erweiterung gesichert, falls sich in Zukunft weitere Unternehmen im Dornburg-Center ansiedeln wollen.



Willi Hamm, Andreas Höfner, Kim Borrmann und Günter Röser (2.-5.v.l.) stellten gestern die Erweiterungspläne für das Dornburg-Center vor, für die gerade die Fläche im Hintergrund hergerichtet und später aufgefüllt wird. Foto: Klöppel



So soll sich das Dornburg-Center aus nord-östlicher Richtung nach Vorgaben des Architekten Willi Hamm am Jahresende präsentieren.

Architekturbüro
Willi Hamm + Partner GbR

E-Mail: whp@hamm-partner.de
Web: www.hamm-partner.de

Büro Bad Camberg

Rudolf-Dietz-Straße 13
D-65520 Bad Camberg
Telefon (06434) 9449-0
Telefax (06434) 9449-44

Büro Limburg

Roßmarkt 9
D-65549 Limburg a.d. Lahn
Telefon (06431) 2 88 08 80
Telefax (06431) 2 88 08 82